## Artbegriff und Isolation



- > morphologischer Artbegriff: Arten basieren auf äußeren Merkmalen
  - Abgrenzung von Arten aufgrund ihres Aussehens
  - führt zu Fehlschlüssen
- > biologischer Artbegriff: Arten sind Gruppen natürlicher Populationen
  - Individuen können sich paaren und sind von anderen Gruppen reproduktiv isoliert
- > reproduktive Isolation: Arten werden durch Fortpflanzungsbarrieren voneinander abgegrenzt
  - Genpools können sich auch bei einer Überlappung der Lebensräume nicht vermischen
  - Barrieren können vor der Bildung einer Zygote wirken -> präzygotische Barrieren
  - Barrieren können nach der Bildung einer Zygote wirken -> postzygotische Barrieren

## Präzygotische Barrieren:

- > Habitatsisolation: potenzielle Fortpflanzungspartner nahverwandter Arten in einem Biotop sind durch verschiedene Habitate voneinander abgegrenzt
- Verhaltensisolation: Fortpflanzung wird durch unterschiedliche artsspezifische Paarungssignale verhindert
- > zeitliche Isolation: Arten paaren sich zu verschiedenen Zeiten
- > mechanische Isolation: unterschiedliche Anatomie der Sexualorgane
- > gametische Isolation: Keimzellen passen durch molekulare Erkennungsmuster nicht zueinander

## Postzygotische Barrieren:

- > Hybridsterblichkeit: Zygote entwickelt sich nicht weiter o. Hybrid stirbt nach Geburt
- > Hybridsterilität: Hybrid ist unfruchtbar
- > Hybridzusammenbruch: fruchtbare aber wenige Nachkommen. Hybriden haben Verhaltensweisen von beiden Arten -> geringe/keine Chancen bei der Partnerfindung